

Bewegungsbegleiter im Kyffhäuserkreis: Förderung für Senioren

Neuigkeiten aus dem Kyffhäuserkreis: Veranstaltungen, Bewegungsbegleiter-Programm, Förderanträge und ein Reitturnier in Heygendorf.

Kyffhäuserkreis. Diese Woche gibt es wichtige Meldungen, Veranstaltungen und Entwicklungen, die den Kyffhäuserkreis betreffen. Von Initiativen zur Förderung der Seniorenaktivität bis hin zu kulturellen Veranstaltungen, hier sind die aktuellen Informationen, die Sie nicht verpassen sollten.

Ein bedeutendes Ereignis fand kürzlich im Haus am Kurpark in Bad Frankenhausen statt: eine Schulung für angehende Bewegungsbegleiter. 22 Personen wurden in einem Kurs geschult, der sich der Unterstützung der Mobilität und Alltagsbewegung von Senioren widmet. Organisiert wurde diese Fortbildung vom Projekt Agathe, in Kooperation mit dem Landessportbund Thüringen sowie der Landesvereinigung für Gesundheitsförderung „Agethur“.

Bewegungsbegleiter: Förderung für Senioren

Die Schulung hat das Ziel, älteren Menschen durch aktive Bewegungsangebote dabei zu helfen, gesund zu altern und soziale Isolation zu reduzieren. Die Teilnehmer lernen, wie sie Bewegungsangebote in ihren Gemeinden etablieren können, um mehr Senioren zu erreichen. Durch die Förderung von Fitness und Gemeinschaftsaktivitäten wird nicht nur die körperliche Gesundheit angestrebt, sondern auch die mentale Stärke der

Teilnehmer unterstützt. Die Bewegungsbegleiter sollen somit eine wichtige Rolle in der Förderung von Vitalität und Lebensfreude spielen.

Wer an Bewegungsangeboten interessiert ist oder Fragen hat, kann sich direkt an die Agathe-Beratung unter der Telefonnummer 03632/741678 wenden.

Ein weiteres wichtiges Thema betrifft das Stadtarchiv in Sondershausen. Wegen krankheits- und urlaubsbedingter Abwesenheit bleibt das Archiv bis auf Weiteres geschlossen. Am 4. September öffnet es allerdings wieder seine Türen für interessierte Besucher. Die Öffnungszeiten sind mittwochs von 9 bis 16 Uhr. Für telefonische Anfragen steht die Nummer (03632) 665 4402 zur Verfügung.

Fördermittel und Netzwerktag

Für lokale Projekte gibt es interessante Neuigkeiten: Ab sofort können Leader-Förderanträge beim Regionalmanagement der Regionalen Aktionsgruppe Kyffhäuser eingereicht werden. Diese Initiative sucht Projekte, die die Entwicklung im ländlichen Raum voranbringen und die Lebensqualität vor Ort verbessern. Besonders gefragt sind Vorhaben, die sich mit der Stärkung und Vermarktung regionaler Produkte beschäftigen, da dieses Thema in 2025 im Mittelpunkt stehen wird.

Um Interessierten den Zugang zu den Fördermitteln zu erleichtern, finden öffentliche Vorträge statt, in denen das Antragsverfahren sowie die notwendigen Unterlagen erklärt werden. Die nächste Gelegenheit, sich über die Fördermöglichkeiten zu informieren, besteht am 29. August um 17 Uhr im Versammlungsraum der Feuerwehr in Ebeleben. Diese Veranstaltungen richten sich vor allem an kommunale Vertreter und private Antragsteller wie Vereine oder Einzelpersonen.

Ein weiteres Highlight im Kyffhäuserkreis ist der bevorstehende Netzwerktag für Existenzgründer und Unternehmen. Dieser

findet am 10. September von 9 bis 13 Uhr im BIC in Sondershausen statt. Hier haben Unternehmer die Möglichkeit, sich kostenfrei beraten zu lassen. Experten von Institutionen wie der IHK Erfurt und der Agentur für Arbeit stehen für persönliche Gespräche zur Verfügung. Eine vorherige Terminvereinbarung ist jedoch bis zum 4. September 2024 erforderlich.

Für alle Kino-Liebhaber gibt es am 1. September eine kostenlose Filmvorführung im Cinema 64 in Sondershausen. Anlässlich des Antikriegstags wird der Film „Oppenheimer“ gezeigt, der an den Beginn des Zweiten Weltkriegs erinnert. Der Eintritt ist frei und eine Anmeldung ist nicht nötig.

Auch kulturell wird im Kyffhäuserkreis einiges geboten. Am 31. August findet im Kunsthof Friedrichsrode eine Veranstaltung des Vereins Kulturland Hainleite statt, bei der das Stück „Das Hotel im Karussell“ vom Rumpel Pumpel Theater aufgeführt wird. Der Eintritt dazu ist ebenfalls kostenlos.

Vielfältige Angebote und Freizeitmöglichkeiten

Die Freizeitgestaltung kommt nicht zu kurz. Der Hainleite-Wanderklub bietet Wanderungen an, die eine schöne Möglichkeit sind, die Natur zu genießen und aktiv zu sein. Am 28. August fahren die Kurzwanderer nach Großfurra, während die Seniorenwanderer nach Limlingerode aufbrechen.

Alles in allem bietet der Kyffhäuserkreis eine Vielzahl an Veranstaltungen und Aktivitäten, die sowohl der Gesundheit als auch der kulturellen Bildung dienen. Es bleibt abzuwarten, wie sich die Initiativen zur Förderung von Bewegungsangeboten sowie die bevorstehenden Ereignisse entwickeln werden.

Gesundheitsförderung im Kyffhäuserkreis. Der Kyffhäuserkreis setzt verstärkt auf die Gesundheitsförderung für Senioren, um deren Lebensqualität zu steigern und ihrer Mobilität im Alltag Rechnung zu tragen. Diese Initiative wird durch verschiedene

Programme und Schulungen unterstützt, die gezielt auf die Bedürfnisse älterer Menschen ausgerichtet sind.

Insbesondere die Schulung der Bewegungsbegleiter im Haus am Kurpark in Bad Frankenhausen zeigt, wie wichtig der Ansatz der präventiven Gesundheitsförderung ist. Senioren profitieren nicht nur von besseren physischen Gesundheitszuständen, sondern auch von sozialer Interaktion und einem erhöhten emotionalen Wohlbefinden.

Die Rolle von Bewegungsbegleitern in der Gesellschaft

Bewegungsbegleiter erfüllen eine wichtige Funktion in der Gesellschaft, insbesondere im Kontext eines sich verändernden demografischen Profils. Die Bevölkerungsstruktur zeigt, dass die Anzahl älterer Menschen in Deutschland stetig zunimmt. Laut dem Statistischen Bundesamt waren im Jahr 2022 über 22 % der Bevölkerung 65 Jahre oder älter. Damit verbunden sind auch Herausforderungen im Bereich der Gesundheitsversorgung und der sozialen Integration.

Durch die Ausbildung von Bewegungsbegleitern sollen diese Herausforderungen adressiert werden. Die Begleiter unterstützen ältere Menschen dabei, ihre Mobilität und Fitness zu erhalten, was nicht nur der physischen Gesundheit dient, sondern auch soziale Isolation verringern kann. In einer Welt, in der Einsamkeit unter Senioren ein wachsendes Problem darstellt, können Bewegungsangebote entscheidende Impulse geben.

Gesundheitsstatistiken zur Lebensqualität älterer Menschen

Aktuelle Statistiken belegen, dass regelmäßige körperliche Aktivität einen positiven Einfluss auf die Lebensqualität von Senioren hat. Laut einer Studie der Weltgesundheitsorganisation

(WHO) sind körperliche Aktivitäten nicht nur wichtig für die physische Gesundheit, sondern spielen auch eine entscheidende Rolle bei der Prävention von chronischen Erkrankungen. Darüber hinaus wurde festgestellt, dass aktive Senioren ein besseres psychisches Wohlbefinden und eine höhere Lebenszufriedenheit berichten.

Eine Umfrage, die die Deutsche Gesellschaft für Geriatrie in Auftrag gab, ergab, dass über 60 % der befragten Senioren angeben, sich nach der Teilnahme an regelmäßigen Bewegungsgruppen fitter und aktiver zu fühlen. Es wird betont, dass auch der soziale Kontakt, der in diesen Gruppen entsteht, wesentlich zu einem besseren Wohlbefinden beiträgt.

Kultur- und Freizeitangebote als soziale Integratoren

Zusätzlich zur Gesundheitsförderung sind kulturelle und Freizeitangebote entscheidend, um das Gemeinschaftsgefühl im Kyffhäuserkreis zu stärken. Veranstaltungen wie das Reitturnier in Heygendorf oder die kostenlosen Kinovorführungen an bedeutenden historischen Tagen bieten nicht nur Unterhaltung, sondern fördern auch die soziale Teilhabe und das Miteinander verschiedener Generationen.

Das Engagement von Vereinen und Gemeinden, wie das Beispiel des Kunstfestes Weimar zeigt, ist von großer Bedeutung. Solche Ereignisse schaffen Gelegenheiten für Austausch und Interaktion, was wiederum der Gesellschaft zu Gute kommt. Das Bewusstsein für die Bedeutung von sozialen Aktivitäten ist ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de